

Sitzungsvorlage Stadtrat öffentlich

am 24.06.2015

Vorlagen-Nr.: 2/029/2015

Berichterstatter: Herr Günter Pomp

Betreff: Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen der Hospitalstiftung Dinkelsbühl für das Jahr 2015 - Beratung u. Beschlußfassung gem. Art. 35 StiftG

Sachverhaltsdarstellung:

Die Vorberatungen erfolgten im Wirtschafts- u. Finanzausschuss am 19.05.2015. Dabei wurde beschlossen, den vorgelegten Haushaltsentwurf zustimmend an den Stadtrat zur abschließenden Beschlussfassung weiterzuleiten. Sich ergebende Korrekturen sind in den vorliegenden HH-Entwurf eingearbeitet.

Die finanziellen Rahmenbedingungen der Stiftung sind schwierig. So kann 2015 keine Zuführung an den Vermögenshaushalt (VMH) erwirtschaftet werden. Erst ab 2016 können voraussichtlich wieder positive Zuführungsbeträge erreicht werden, wobei die Mindestzuführung nicht erreicht wird. Der VMH wird durch die Generalinstandsetzung der Jugendherberge dominiert. Hier sind allein in 2015 1,3 Mio. € (ohne Ausgabereste aus 2014) an Kosten eingeplant. Kredite werden nicht benötigt, da die erforderlichen Fremdmittel von 1,7 Mio. € auf Grund der äußerst günstigen Zinskonditionen über die Stadt aufgenommen und als Zuschuss weitergereicht werden. Der erforderliche Schuldendienst wird von der Stiftung an die Stadt erstattet. Mit Inbetriebnahme der Jugendherberge kann sich, wenn die unterstellten Rahmenbedingungen tatsächlich eintreten, die angespannte Situation verbessern. Unabhängig davon ist der noch bestehende Fehlbetrag aus 2011 zu finanzieren, was wohl überwiegend durch Kreditaufnahmen erfolgen muss.

Anlagen:

Der Haushaltsentwurf 2015 befindet sich im Ratsinformationssystem bzw. wurde in Papierform den Stadträten auf Wunsch zugestellt.

Haushaltsrechtliche Vermerke:

Vorschlag zum Beschluss:

Gemäß Art. 35 StiftG wird die vorliegende Haushaltssatzung 2015 der Hospitalstiftung Dinkelsbühl erlassen und samt ihren Anlagen genehmigt. Der Finanzplan wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.
